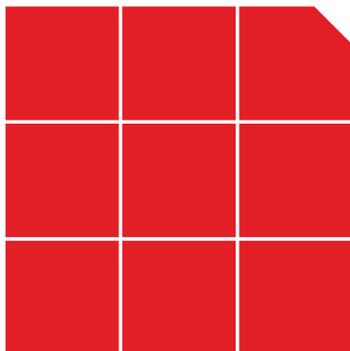


Bericht der Revisionsstelle
an den Stiftungsrat der

Stiftung SWISS FILMS Zürich

zur Jahresrechnung 2019



**Bericht der Revisionsstelle
zur eingeschränkten Revision**

an den Stiftungsrat der
Stiftung SWISS FILMS
Zürich

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Stiftung SWISS FILMS für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

OBT AG



Claude Rohrer
zugelassener Revisionsexperte
leitender Revisor



Alicia Sieber

Zürich, 21. April 2020

- Jahresrechnung 2019 (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

2019

Stiftung SWISS FILMS
Zürich

– **Jahresrechnung 2019**

- Bilanz per 31. Dezember 2019
- Betriebsrechnung 2019
- Geldflussrechnung 2019
- Rechnung über Veränderung des Kapitals 2019
- Anhang per 31. Dezember 2019

Bilanz

Aktiven

	Anhang Ziffer	31.12.2019 CHF	31.12.2018 CHF
Flüssige Mittel		1'026'354.44	774'470.29
Kontokorrent Bundesamt für Kultur		-	22'113.83
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	1)	97'112.91	61'532.52
Umlaufvermögen		1'123'467.35	858'116.64
Mietkautionen		20'195.75	20'194.95
<i>Finanzanlagen</i>		<u>20'195.75</u>	<u>20'194.95</u>
EDV / Maschinen		2.00	2.00
Einrichtungen / Mobiliar		7'870.00	15'770.00
Feste Einrichtungen		45'200.00	90'400.00
<i>Sachanlagen</i>	2)	<u>53'072.00</u>	<u>106'172.00</u>
Anlagevermögen		73'267.75	126'366.95
Total Aktiven		<u>1'196'735.10</u>	<u>984'483.59</u>

Bilanz

Passiven

	Anhang Ziffer	31.12.2019 CHF	31.12.2018 CHF
Kontokorrent Bundesamt für Kultur		110'258.33	-
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	1)	117'046.11	160'331.41
<i>Kurzfristige Verbindlichkeiten</i>		<u>227'304.44</u>	<u>160'331.41</u>
<i>Fremdkapital</i>		<u>227'304.44</u>	<u>160'331.41</u>
Stiftungskapital		600'000.00	600'000.00
<i>Grundkapital</i>		<u>600'000.00</u>	<u>600'000.00</u>
Fonds Länder Schwerpunkte		15'000.00	15'000.00
Fonds Expanded Cinema		7'000.00	-
Fonds Festival Support		96'000.00	35'000.00
Fonds EFA 2022		100'000.00	50'000.00
<i>Gebundenes Kapital</i>	3)	<u>218'000.00</u>	<u>100'000.00</u>
Gewinnvortrag		-56'647.82	74'906.44
Gewinnvortrag aus Aktivierung		180'800.00	180'800.00
Jahresgewinn / Jahresverlust		27'278.48	-131'554.26
<i>Freies Kapital</i>	4)	<u>151'430.66</u>	<u>124'152.18</u>
<i>Organisationskapital</i>		<u>969'430.66</u>	<u>824'152.18</u>
Total Passiven		<u><u>1'196'735.10</u></u>	<u><u>984'483.59</u></u>

Betriebsrechnung

	Anhang Ziffer	2019 CHF		2018 CHF	
Bundesbeitrag gemäss Leistungsvereinbarung		2'658'964.00	97.0%	2'658'964.00	97.1%
übrige Beiträge Bund		20'703.55	0.8%	20'540.90	0.8%
übrige Beiträge Kantone/Gemeinden/Private		18'043.00	0.7%	18'043.00	0.7%
<i>Beiträge der öffentlichen Hand</i>	5)	<u>2'697'710.55</u>	98.4%	<u>2'697'547.90</u>	98.5%
übriger Ertrag Dienstleistungen		44'442.37	1.6%	39'851.90	1.5%
<i>Erlöse aus Lieferungen und Leistungen</i>		<u>44'442.37</u>	1.6%	<u>39'851.90</u>	1.5%
Total Betriebsertrag		<u>2'742'152.92</u>	100.0%	<u>2'737'399.80</u>	100.0%
Projektaufwand		-975'241.80	35.6%	-1'116'014.92	40.8%
Administrativer Aufwand		-375'145.89	13.7%	-299'551.07	10.9%
<i>Festival- & Marktaktivitäten, Unterstützungsmassnahmen</i>	6)	<u>-1'350'387.69</u>	49.2%	<u>-1'415'565.99</u>	51.7%
Projektaufwand		-265'013.60	9.7%	-222'500.22	8.1%
Administrativer Aufwand		-94'571.81	3.4%	-66'352.32	2.4%
<i>Preise, Events und Partnerschaften</i>	6)	<u>-359'585.41</u>	13.1%	<u>-288'852.54</u>	10.6%
Projektaufwand		-627'940.02	22.9%	-927'479.40	33.9%
Administrativer Aufwand		-258'961.32	9.4%	-292'556.13	10.7%
<i>Kommunikation, Medienarbeit, Daten-Management</i>	6)	<u>-886'901.34</u>	32.3%	<u>-1'220'035.53</u>	44.6%
Jahresergebnis vor Zuweisung / Verwendung an Organisationskapital		<u>145'278.48</u>	5.3%	<u>-187'054.26</u>	-6.8%
Zuweisung Fonds		-118'000.00	-4.3%	-50'000.00	-1.8%
Verwendung Fonds		-	0.0%	105'500.00	3.9%
<i>Veränderung gebundenes Kapital</i>		<u>-118'000.00</u>	-4.3%	<u>55'500.00</u>	2.0%
Jahresergebnis		<u>27'278.48</u>	1.0%	<u>-131'554.26</u>	-4.8%

Geldflussrechnung

	2019	2018
	CHF	CHF
Geldfluss aus Betriebstätigkeit		
Jahresergebnis	27'278.48	-131'554.26
+/- Veränderung Fonds	118'000.00	-55'500.00
+ Abschreibungen auf Sachanlagen	53'100.00	61'868.00
- Zinsen auf Finanzanlagen	-0.80	-2.00
+/- Veränderung übrige Forderungen	22'113.83	-22'113.83
+/- Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzung	-35'580.39	-29'187.07
+/- Veränderung kurzfr. Verbindlichkeiten	110'258.33	-9'191.34
+/- Veränderung Passive Rechnungsabgrenzung	-43'285.30	-50'478.96
	<u>224'605.67</u>	<u>-104'605.20</u>
Cash-Flow	<u>251'884.15</u>	<u>-236'159.46</u>
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
Total	<u>0.00</u>	<u>0.00</u>
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Total	<u>0.00</u>	<u>0.00</u>
Veränderung Fonds Flüssige Mittel	<u>251'884.15</u>	<u>-236'159.46</u>
	31.12.2019	31.12.2018
Flüssige Mittel	1'026'354.44	774'470.29
	31.12.2017	
Flüssige Mittel	1'010'629.75	
Veränderung Fonds Flüssige Mittel	<u>251'884.15</u>	<u>-236'159.46</u>

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Organisationskapital		2019					
in CHF 1'000		Bestand 1.1.	Zuweisungen	Verwendung	Jahresergebnis	Verwendung Jahresergebnis	Bestand 31.12. nach Gewinnverwendung
<i>Grundkapital</i>		600					600
Stiftungskapital		600					600
<i>Gebundenes Kapital</i>		100	118	-	-	-	218
Fonds Länder Schwerpunkte		15					15
Fonds Expanded Cinema		0	7				7
Fonds Festival Support		35	61				96
Fonds EFA 2022		50	50				100
<i>Freies Kapital</i>		124	-	-		27	151
Gewinnvortrag		-57				27	-29
Gewinnvortrag Aktivierung		181					181
Jahreserfolg					27		
Total Organisationskapital		824	118	-		27	969

Organisationskapital		2018					
in CHF 1'000		Bestand 1.1.	Zuweisungen	Verwendung	Jahresergebnis	Verwendung Jahresergebnis	Bestand 31.12. nach Gewinnverwendung
<i>Grundkapital</i>		600					600
Stiftungskapital		600					600
<i>Gebundenes Kapital</i>		156	50	-106	-	-	100
Fonds Länder Schwerpunkte		15					15
Fonds SF digital		41		-41			-
Fonds Webseite		40		-40			-
Fonds Festival Support		60		-25			35
Fonds EFA 2022		0	50				50
<i>Freies Kapital</i>		256	-	-		-132	124
Gewinnvortrag		75				-132	-57
Gewinnvortrag Aktivierung		181					181
Jahreserfolg					-132		
Total Organisationskapital		1'011	50	-106		-132	824

Anhang zur Jahresrechnung

A) Allgemeine Grundlagen

Unternehmensstruktur

Die Stiftung SWISS FILMS ist die Promotionsagentur des Schweizer Filmschaffens. Als Partnerin der Filmschaffenden verstärkt sie die Sichtbarkeit und positive Wahrnehmung der helvetischen Filmkultur im Ausland und in der Schweiz. Kernaufgaben der Stiftung sind Verbreitung, kulturelle Vermittlung und Vernetzung des Schweizer Filmschaffens. SWISS FILMS richtet sich an Filmverwertende, Medienschaffende, Interessensgruppen, kulturelle Institutionen und Filminteressierte. Die Stiftung hat eine Leistungsvereinbarung mit dem Bundesamt für Kultur. Sie wird von weiteren öffentlichen und privaten Stellen unterstützt.

Organisation

Oberstes Organ von SWISS FILMS ist der Stiftungsrat. Dieser konstituiert sich selbst und setzt sich per Ende 2019 wie folgt zusammen:

Josefa Haas Präsidentin, seit 2007

Leiterin Kommunikation swissuniversities, Bern

Stiftungsrat Zürcher Radio-Stiftung, Verwaltungsrätin von MMV online AG, Vorstandsmitglied

Verein Qualität im Journalismus, Verwaltungsrätin Festival del film Locarno, Patronage Visions du Réel Nyon und Fribourg International Film Festival, Beirätin Reporter ohne Grenzen Schweiz

Christoph Daniel seit 2016

Geschäftsführer und Produzent DCM, Berlin & Zürich

internationale Produktionstätigkeit, Verleihtätigkeit von DCM in Deutschland

Urs Fitze seit 2011

Bereichsleiter Fiktion SRF, Zürich

Luc Schaedler seit 2012

Filmemacher & Produzent go between films GmbH, Zürich

Vorstand ARF/FDS, Kommissionsmitglied St. Galler Filmstiftung

Claire E. Schnyder seit 2019

Verwaltungsdirektorin der Züricher Hochschule der Künste ZHdK, Zürich

Tiziana Soudani († 2020) seit 2014

Gründerin und Produzentin Amka Films Productions, Savosa

BAK Fachkommission Spielfilm

Elena Tatti seit 2015

Produzentin Box Productions, Renens

Mitglied IG unabhängige Schweizer Produzenten

HC Vogel seit 2012

Produzent Plan B Film, Zürich

Vorstand GARP

Romed Wyder seit 2019

Filmemacher & Produzent Paradigma Films, Genf

Vorstandsmitglied Schweizer Filmakademie, Vorstandsmitglied AROPA, Mitglied Expertenpool

Cinéforum

Die Geschäftsstellen von SWISS FILMS befinden sich in Zürich und Genf.

Beschäftigungsstruktur

SWISS FILMS beschäftigte per Ende 2019 insgesamt 15 Mitarbeitende, welche sich 10,85 Vollzeitstellen teilten (Vorjahr 15 Mitarbeitende und 10,85 Vollzeitstellen).

B) Rechnungslegungsgrundsätze

Allgemein

Die vorliegende Jahresrechnung wurde entlang den Rechnungslegungsvorschriften von SWISS GAAP FER erstellt. Dabei wurden die Grundsätze der Kern-FER und ergänzend die Vorschriften nach FER 21 angewandt.

Die Berichtswährung ist Schweizer Franken (CHF).

1) Rechnungsabgrenzung

Die aktive bzw. passive Rechnungsabgrenzung beinhaltet aufgelaufene Aufwände und Erträge, welche noch nicht in Rechnung gestellt wurden, aber das Geschäftsjahr 2019 betreffen. Ebenfalls werden bereits für die Rechnungsperiode 2020 bezahlte Aufwendungen abgegrenzt.

2) Sachanlagen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungswerten abzüglich der betriebsnotwendigen Abschreibungen bilanziert. Die Abschreibungen erfolgen linear über die geschätzte Nutzungsdauer der Objekte. Es wird von folgenden Nutzungsdauern ausgegangen:

EDV / Maschinen, 3 Jahre

Mobiliar / Einrichtungen, Feste Einrichtungen, 5 Jahre

Investitionen mit einem Wert von mehr als CHF 3'000 pro Einzelobjekt werden aktiviert.

Die im Jahr 2015 und 2016 getätigten Investitionen für den Umbau der Büroräumlichkeiten in Zürich wurden per 1.1.2017 entsprechend ihrem Zeitwert aktiviert. Im Jahr 2019 wurden keine aktivierbaren Investitionen getätigt.

Infrastruktur

Mit der Vermieterin wurde im Jahr 2016 eine Mietvereinbarung von 10 Jahren plus eine Option um weitere 5 Jahre ausgehandelt. Aus den unterzeichneten Mietverträgen über 10 Jahre gehen per 31.12.2019 folgende nicht bilanzierten Verbindlichkeiten hervor:

Mietvertrag unkündbar bis 30.09.2026, 1. OG Neugasse 6, Zürich CHF 278'154.00

Mietvertrag unkündbar bis 30.09.2026, 2. OG Neugasse 6, Zürich CHF 182'250.00

Sachanlagespiegel**2019**

in CHF 1'000	Finanzanlagen	EDV / Maschinen	Mobililar / Einrichtungen	Feste Einrichtungen	übrige Sachanlagen	Total
<i>Nettobuchwert 1.1.2019</i>	20	0	16	90	-	126
<i>Anschaffungs-/Herstellungskosten oder aktuelle Bruttowerte</i>						
<i>Stand 1.1.2019</i>	20	26	36	226		309
Zugänge	0					0
Veränderung von aktuellen Werten						-
Abgänge						-
Reklassifikationen						-
<i>Stand 31.12.2019</i>	20	26	36	226	0	309
<i>Kumulierte Wertberichtigungen</i>						
<i>Stand 1.1.2019</i>	-	-26	-20	-136		-182
Planmässige Abschreibungen			-8	-45		-53
Wertbeeinträchtigungen						-
Abgänge						-
Reklassifikationen						-
<i>Stand 31.12.2019</i>	0	-26	-28	-181	0	-235
<i>Nettobuchwert 31.12.2019</i>	20	0	8	45	-	73

Sachanlagespiegel**2018**

in CHF 1'000	Finanzanlagen	EDV / Maschinen	Mobililar / Einrichtungen	Feste Einrichtungen	übrige Sachanlagen	Total
<i>Nettobuchwert 1.1.2018</i>	20	9	24	136	-	188
<i>Anschaffungs-/Herstellungskosten oder aktuelle Bruttowerte</i>						
<i>Stand 1.1.2018</i>	20	26	36	226		309
Zugänge	0					0
Veränderung von aktuellen Werten						-
Abgänge						-
Reklassifikationen						-
<i>Stand 31.12.2018</i>	20	26	36	226	0	309
<i>Kumulierte Wertberichtigungen</i>						
<i>Stand 1.1.2018</i>	-	-18	-12	-90		-120
Planmässige Abschreibungen		-9	-8	-45		-62
Wertbeeinträchtigungen						-
Abgänge						-
Reklassifikationen						-
<i>Stand 31.12.2018</i>	0	-26	-20	-136	0	-182
<i>Nettobuchwert 31.12.2018</i>	20	-	16	90	-	126

3) Gebundenes Kapital (Fonds)

Mittel, die von internen Gremien einem bestimmten Zweck zugewiesen wurden, werden im Organisationskapital ausgewiesen werden. Daher erfolgt die Bilanzierung der Fonds als Position im Organisationskapital.

4) Freies Kapital

Die rückwirkende Aktivierung des Innenausbaus der Büroräumlichkeiten an der Neugasse 6 in Zürich zeigt sich nicht nur in den Sachanlagen, sondern auch im Gewinnvortrag. Dieser wurde per 1.1.2017 um CHF 180'800 erhöht.

5) Beiträge der öffentlichen Hand

Am 23.12.2015 wurde eine fünfjährige Leistungsvereinbarung mit dem Bundesamt für Kultur für die Jahre 2016-2020 in der Höhe von 2.8 Mio. unterzeichnet. In den Jahren 2016 und 2017 kürzte der Bund die Subventionsbeiträge um 3%. 2018 folgte eine weitere Kürzung um 2,1%. Im Jahr 2019 belies das Bundesamt für Kultur den Unterstützungsbeitrag auf gleich tiefem Niveau wie 2018. Die Finanzhilfe an SWISS FILMS belief sich 2019 entsprechend auf CHF 2'658'964, was eine Reduktion von CHF 141'036 ausmacht.

Übrige Beiträge Bund

Beitrag an den Film Sales Support (MEDIA Ersatz-Massnahmen).

6) Projektaufwand

SWISS FILMS gliedert seine Betriebsrechnung nach ihren drei Hauptaufgaben:

1. Festival- und Marktaktivitäten, Unterstützungsmassnahmen
2. Preise, Events und Partnerschaften
3. Kommunikation, Medienarbeit, Daten-Management

Direkte Beiträge und Zuwendungen

Insgesamt beliefen sich die entrichteten Beiträge und Zuwendungen auf CHF 356'033 (Vorjahr CHF 419'872).

Hierbei gilt zu beachten, dass die Transfermittel der Vollzugsaufgabe Exportförderung darin nicht enthalten sind, da diese nicht über das Jahresbudget von SWISS FILMS verbucht werden. Mit diesem Instrument, welches von SWISS FILMS in Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Kultur bearbeitet wird, sind zusätzlich Mittel in der Höhe von CHF 367'628 (Vorjahr CHF 431'305) an Verleiher im Ausland geflossen. Für die Abwicklung der Exportförderung belief sich der direkte Personalaufwand auf CHF 32'757 (Vorjahr CHF 28'618), die direkten Spesen auf CHF 480 (Vorjahr CHF 480), der Administrative Personalaufwand auf CHF 9'827 (Vorjahr CHF 6'868) und die übrigen administrativen Kosten auf CHF 12'197 (Vorjahr CHF 9'117).

Personalaufwand

Der für Projekte geleistete Personalaufwand belief sich 2019 auf CHF 895'020 (Vorjahr: CHF 1'039'769). Diese Grösse basiert auf den effektiv geleisteten Arbeitsstunden.

Übrige Angaben

7) Unentgeltlich erhaltene Zuwendungen in Form von Sachen, Dienstleistungen und Freiwilligenarbeit

Unentgeltlich erhaltene Zuwendungen werden ab einem Wert von mehr als CHF 5'000 pro Einzelfall in der Jahresrechnung erfasst und entsprechend ausgewiesen.

Im Jahr 2019 wurde SWISS FILMS von folgenden Partnern unterstützt (Beiträge <CHF 5'000):

Les vins du vallais, Conthey, Wein für Apéro in Cannes
 Le Gruyère, Gruyères-Pringy, Käse für Markt Apéro in Nyon
 Le Gruyère, Gruyères-Pringy, Käse für Markt Apéro in Clermont Ferrand
 Le Gruyère, Gruyères-Pringy, Käse für Apéro in Cannes
 Cinébulletin
 Sauve qui peut le court metrage, Mitarbeit am Stand

8) Administrativer Aufwand

Der Administrative Aufwand belief sich 2019 auf CHF 728'679 (Vorjahr CHF 658'460). Darin enthalten sind administrative Personenstunden von SWISS FILMS sowie Aufwände für Infrastruktur, Finanzen, Stiftungsrat und Abschreibungen.

Die Grundlage zur Berechnung des administrativen Personal-Aufwandes bilden die effektiven Arbeitsstunden aller SWISS FILMS Mitarbeitenden. Die Umlage der allgemeinen administrativen Kosten erfolgt mittels prozentualem Anteil des jeweiligen Projektes am Gesamtbudget.

Im Jahr 2019 wurden Abschreibungen in der Höhe von CHF 53'100 (Vorjahr CHF 61'868) getätigt.

Es besteht kein Fundraising- oder allgemeiner Werbeaufwand in der Stiftung SWISS FILMS.

Administrativer Aufwand (Quote)

	2019	2018
Festival- & Marktaktivitäten, Unterstützungsmassnahmen	27.8%	21.2%
Preise, Events und Partnerschaften	26.3%	23.0%
Kommunikation, Medienarbeit, Daten- Management	29.2%	23.8%

9) Personalaufwand

Der Personalaufwand belief sich 2019 auf insgesamt CHF 1'289'755 (Vorjahr: CHF 1'367'331).

Die Vergütungen an die Geschäftsleitung (3 Personen) betragen insgesamt CHF 333'840 (Vorjahr: CHF 334'880).

Insgesamt wurden CHF 33'673 (Vorjahr: CHF 39'205) an die Mitglieder des Stiftungsrats in Form von Honoraren, Sitzungsgeldern und pauschalen Spesenvergütungen ausbezahlt.

10) Ereignisse nach Bilanzstichtag

Das globale Auftreten und die rasche Ausbreitung des Coronavirus ab Januar 2020 sowie die damit verbundenen, vom Bundesrat und anderen Landesregierungen verordneten Massnahmen haben einschneidende wirtschaftliche Auswirkungen. Die Geschäftsleitung und der Stiftungsrat der Stiftung Swiss Films verfolgen die Ereignisse und leiten bei Bedarf die notwendigen Massnahmen ein. Die Geschäftsleitung und der Stiftungsrat gehen gemäss heutigem Kenntnisstand nicht von bedeutsamen Auswirkungen auf die Liquiditäts- und Ertragslage der Stiftung der Swiss Films aus.